



# FINAL NEWS

## KELLOGG'S KICKER CUP – Turnier der Landessieger

## Premiere macht Lust auf mehr

In Rust kämpften 30 Siebener-Teams aus 15 Bundesländern um die Titel im Kellogg's Tiger Kicker Cup

Der Kellogg's Kicker Cup hat eine neue Dimension erreicht: Zum ersten Mal nahmen 15 Bundesländer an dem Fußball-Turnier der Wettkampfklasse IV im Rahmen von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA teil. Auch wenn das Turnier aus sportpolitischen Gründen derzeit nicht als JTFO-Bundesfinale firmiert, so haben die jungen Kickerinnen und Kicker doch erstklassige Werbung für ein solches Finale betrieben.

Natürlich gab es – wie bei den „Großen“ – ein gewisses Leistungsgefälle: Es gab richtig gute Teams, anderen Mannschaften haben noch Luft nach oben. Sicher ist aber, dass die Sieger-Teams völlig zurecht ganz oben auf dem Treppchen standen.



### TABELLE JUNGS

1. Ferdinand Porsche-Gymnasium Stuttgart	BW
2. Jugenddorf-Christopherusschule Rostock	MV
3. Sportgymnasium Leipzig – Sportgymnasium Magdeburg*	SN ST
5. Carl-von-Weinberg-Schule Frankfurt	HE
6. Landrat-Lucas-Gymnasium Leverkusen	NW
7. Pierre-de-Coubertin-Gymnasium Erfurt	TH
8. Gutenbergs-Gymnasium Mainz	RP
9. Gymnasium Heidberg Hamburg	HH
10. Grundschule im Beerwinkel Berlin	BE
11. Grundschule Hohen Neudorf	BB
12. Gymnasium Corvinianum Northeim	NI
13. Gymn. im SZ am Heimgarten Ahrensburg	SH
14. Wilhelm-Olbers-Schule Bremen	HB
14. Gesamtschule Rastbachtal Saarbrücken	SL

\*Das Spiel um Platz 3 und 3 war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet.

### TABELLE MÄDCHEN

1. Carl-von-Weinberg-Schule Frankfurt	HE
2. Nelson-Mandela-Realschule Dierdorf	RP
3. Gesamtschule Alter Teichweg Hamburg	HH
4. Gymnasium St. Wolfhelm Schwalmtal	NW
5. Freihof-Gymnasium Göppingen	BW
6. Gymnasium Harksheide Norderstedt	SH
7. Grundschule im Panketal Berlin	BE
8. Jahn Gymnasium Salzwedel	ST
9. Peter-Dewes-Gesamtschule Losheim	SL
10. Integr. Gesamtsch. Mannheim Herzogenried	BW
11. Sportgymnasium Schwerin	MV
12. Teletta-Groß-Gymnasium Leer	NI
13. Gymnasium Engelsdorf Leipzig	SN
14. Paula-Modersohn-Schule Bremerhaven	HB
14. Dr.-Salvador-Allende-Grundsch. Rheinsberg	BB



# Da staunt der Profi...

...und der Laie wundert sich über die Leistungen der Mädels und Jungs

**M**artin Spanring (kleines Foto), ehemaliger Fußball-Profi beim SC Freiburg und VfB Stuttgart, staunte nicht schlecht: „Die sind ja richtig gut“, kommentierte der Repräsentant des Europa-Parks die ersten Spiele auf der perfekten Anlage des SC Rust.



Pünktlich um 9 Uhr am Montagmorgen startete Turnierleiter Helmut Kottmann das Finale des Kellogg Kicker-Cups, an dem erstmals Mannschaften aus 15 Bundesländern teilnahmen. Und schon nach wenigen Minuten war klar, dass der deutsche Schulfußball auf einem guten Weg ist. Viele Spieler haben über die

Schule den Weg in die Vereine gefunden, oft kicken in einem Verein auch mehrere Spieler einer Schulmannschaft, was sich wiederum auf die Qualität der Schul-Teams auswirkt.

Wie beim Stuttgarter Ferdinand-Porsche-Gymnasium, das keiner außer den mitgereisten Fans (zwei Klassen machten eine Klassenfahrt nach Rust) auf der Rechnung hatte. Aber die Zuffenhausener zündeten den Turbo und überstanden die Vorrunde ohne Punktverlust.

Bei den Mädchen hinterließen die Titelverteidigerinnen der Frankfurter Carl von Weinberg-Schule einen sehr soliden Eindruck – sowohl bei den drei Technik-Übungen (dribbeln, passen, schießen) als auch in den Vorrunden-Matches.



## Wie geschmiert ...

**W**er kickt, bekommt Hunger und Durst. Dank der Firmen Edeka und Vitrex konnten Spielerinnen und Spieler in den Mittagspausen mit belegten Brötchen und Wasser versorgt werden. Geschmiert wurden die Stullen von acht Mädels der Grund- und Hauptschule Rust.



Szenen eines tollen Turniers: Duelle in der Luft und am Boden



## Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.PR:  
Karl Weinmann (Deutsche Schulsportstiftung)  
Redaktion, Fotos und Layout:  
Peter-M. Zettler (Stiftung Sport in der Schule)  
Redaktionelle Mitarbeit: Peter Söntgerath  
Druck: Omniprint GmbH, Freiburg-Gundelfingen



# Ein „Ameisenhaufen“ im Tipi-Dorf

Zum Finalturnier des Kellogg's Kicker Cup reisten Mädchen- und Jungen-Teams aus der ganzen Republik an.

Sonntag, 5. Oktober 2008: Ab 12 Uhr geht's im sonst so beschaulichen Tipi-Dorf des Europa-Parks zu wie in einem Ameisenhaufen: Über 300 Kinder aus der ganzen Republik reisen an, müssen auf die Zelte verteilt und natürlich auch fotografiert werden. Gepäck-Berge türmen sich

vor der Rezeption, aber die Offiziellen von der Deutschen Schulsportstiftung, die neben Hauptsponsor Kellogg's für das Spektakel verantwortlich sind, bewahren routiniert Ruhe und halten die Zeitpläne ein.

So können die Mädchen und Jungs pünktlich um 18 Uhr zum

gemeinsamen Abendessen im Seerestaurant aufbrechen.

Am nächsten Morgen beginnt das Turnier, dessen Zeitplan (morgens Jungs, mittags Mädchen) es den Jugendlichen erlaubt, auch die zahlreichen Attraktionen des Parks auszuprobieren.



Baden-Württemberg: Die Jungs des Ferdinand Porsche-Gymnasiums Stuttgart-Zuffenhausen



Baden-Württemberg: Das Freihof-Gymnasium Göppingen setzte sich im Landesfinale mit einem Tor Differenz durch.



Berlin: Die Jungs der Grundschule im Beerwinkel im Stadtteil Spandau hatten viel Spaß in Rusr



Berlin: Das Mädchen-Team der Grundschule im Panketal im Berliner Stadtteil Pankow.



Brandenburg: Die Jungs der Waldgrundschule Hohen Neudorf an der nördlichen Stadtgrenze von Berlin.



Brandenburg: Die Mädels von der Dr. Salvador Allende Grundschule in Rheinsberg im Ruppiner Land.



Bremen: Die Jungen-Mannschaft der Wilhelm Olbers-Schule der Hansestadt Bremen.



Bremen: Das Mädchen-Team der Paula Modersohn-Schule in Bremerhaven.



Hamburg: Die Jung-Kicker des Gymnasiums Heidberg im Stadtteil Langenhorn.



Hamburg: Das Mädchen-Team der Gesamtschule Alter Teichweg, einer Eliteschule des Sports im Stadtteil Dulsberg.



Hessen: Die Jungs der Carl von Weinberg-Schule in Frankfurt zählten zu den Favoriten.



Hessen: Auch die Titelverteidigerinnen kicken für die sportorientierte Carl von Weinberg-Schule.



Mecklenburg-Vorpommern: Die Jungs der Jugenddorf-Christopherusschule in Rostock.



Mecklenburg-Vorpommern: Aus dem Sportgymnasium der Hauptstadt Schwerin kommt das Mädchen-Team der Norddeutschen.



Niedersachsen: Die Jungs vom Gymnasium Corvinianum kommen aus dem südniedersächsischen Northeim.



Niedersachsen: Das Mädchen-Team des Teletta-Groß-Gymnasiums aus dem ostfriesischen Leer.



Nordrhein-Westfalen: Die Jungs vom Leverkusener Landrat-Lucas-Gymnasium, einer Eliteschule des Sports.



Nordrhein-Westfalen: Vom Niederrhein kommen die Mädchen des Gymnasiums St. Wolfheim in Schwalmatal.



Rheinland Pfalz: Aus der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz kommt das Jungen-Team Gutenberg-Gymnasiums.



Rheinland-Pfalz: Die Mädchen der Nelson Mandela-Realschule in Dierdorf im Westerwald haben sich fürs Finale qualifiziert.



Saarland: Die Jungs der Gesamtschule Rastbachtal in Saarbrücken vertreten das westlichste Bundesland beim Finale.



Saarland: Die Mädels der Peter Dewes-Gesamtschule Losheim kommen aus dem äußersten Norden des Saarlands.



Sachsen: Die Jungs vom Sportgymnasium Leipzig gewannen das sächsische Landesfinale.



Sachsen: Das Mädchen-Team des Leipziger Gymnasiums Engelsdorf war in seiner Altersklasse nicht zu stoppen.



Sachsen-Anhalt: Die Jungs kommen aus der Landeshauptstadt und besuchen dort das renommierte Sportgymnasium.



Sachsen-Anhalt: Die Mädels vom Jahn-Gymnasium Salzwedel in der Altmark stellen das stärkste Team aus dem „Land der Frühaufsteher“.



Schleswig-Holstein: Die Jungs kommen vom Gymnasium im Schulzentrum am Heimgarten Ahrensburg.



Schleswig-Holstein: Das Gymnasium Harksheide in Norderstedt stellt das schleswig-holsteinische Mädchen-Team.



Thüringen stellt fürs Finale nur eine Jungen-Mannschaft: Das Team kommt vom Pierre de Coubertin-Gymnasium Erfurt.



Die Mädchen der Integrierten Gesamtschule Mannheim-Herzogenried rutschten für Thüringen ins Final-Turnier.

# Kellogg's®



## VOLLER ENERGIE

UND NICHT ZU BREMSEN.

© KELLOGG Company, USA © 2007 KELLOGG Company

### **KELLOGG'S CEREALIEN**

SIND WELTWEIT BELIEBTE KLASSIKER,  
DIE NICHT NUR ZUM FRÜHSTÜCK DIE SONNE  
AUF DEN TISCH BRINGEN.

WEITERE INTERESSANTE INFORMATIONEN FINDEN  
SIE UNTER: [WWW.KELLOGGS.DE](http://WWW.KELLOGGS.DE)

